St. Anton am Arlberg/Tirol: Saisonüberblick 2020/21

**Winterurlaub in der Heimat des alpinen Skilaufs**

**St. Anton am Arlberg, die Wiege des alpinen Skilaufs, feiert im Winter 2020/21 gleich mehrere bedeutende Jubiläen: 120 Jahre Ski-Club Arlberg, 100 Jahre Skischule Arlberg, 30 Jahre liegt der erste INTERSKI-Kongress im Tiroler Bergdorf zurück, während sich viele Urlauber und Einheimische an die Alpine Ski-WM 2001 erinnern. Wann die neue Wintersaison in der Region St. Anton am Arlberg für Touristen beginnen kann, hängt von den Beschlüssen der Österreichischen Bundesregierung und der damit verbundenen Öffnung von Gastronomie und Beherbergungsbetrieben ab. Noch vor dem Skifahren, Snowboarden, Langlaufen, Rodeln und Winterwandern steht die Sicherheit der Gäste an oberster Stelle. Tagesaktuelle Informationen zu den Maßnahmen und Bestimmungen gibt’s** [**hier**](https://www.stantonamarlberg.com/de/archiv/highlights-news/covid19-risikomanagement-wintertourismus)**. Klimaneutral und bequem in den Urlaub: Wer per Bahn anreist, steigt direkt im Zentrum von St. Anton am Arlberg aus dem Zug.** [**www.stantonamarlberg.com**](https://www.stantonamarlberg.com/de/winter)

*Foto: Skifahren mit Guide und gutem Gefühl – auf sowie abseits der Pisten von St. Anton am Arlberg/Österreich liegt der Fokus im Winter 2020/21 auf einem sicheren Urlaubserlebnis*

*Bildnachweis: TVB St. Anton am Arlberg/Fotograf Patrick Bätz*

**Highlights und Termine im Winter 2020/21**

**Audi FIS Ski World Cup Women – Arlberg Kandahar Rennen**

Am 9. und 10. Januar 2021 gastiert in St. Anton am Arlberg die internationale Ski-Elite der Damen, um sich in den beiden schnellsten Alpin-Disziplinen zu messen. Bei Abfahrt und Super-G kämpfen die Teilnehmerinnen des Audi FIS Ski World Cup um Hundertstelsekunden, wertvolle Punkte sowie sportliches Renommee – und das an dem Ort, wo alles begann. Schon als im Jahr 1928 das erste Rennen dieser Art in St. Anton am Arlberg ausgetragen wurde, stieß die rasante Piste in der Skiwelt auf Respekt wie Euphorie. [www.arlbergkandaharrennen.com](https://www.arlbergkandaharrennen.com/)

**3. Sportgipfel Tirol – 7. Januar 2021**

Im Zweijahres-Rhythmus gastiert der alpine Ski-Weltcup mit den traditionsreichen Kandahar-Rennen am Arlberg. Vor diesem Hintergrund findet am 7. Januar 2021 die dritte Auflage des Sportgipfel Tirol – St. Anton am Arlberg statt, bei dem Branchenvertreter, Fachleute und Insider unter dem Motto „Sporthelden ohne Publikum – Spitzensport in Zeiten von Corona“ im Rahmen verschiedener Keynotes und Podiumsgespräche diskutieren. Aufgrund der lokalen Covid-19-Auflagen findet der 3. Sportgipfel Tirol digital statt und wird online via Livesteam sowie auf ORF Sport+ im TV übertragen. <https://sportgipfel.tirol>

**New Orleans meets Snow – 2. bis 4. April 2021**

Südstaatenflair zu Gast in Tirol: Von 2. bis 4. April 2021 bringtdas „New Orleans meets Snow“-Festival zum siebten Mal Straßen, Lokale und Besucher in St. Anton am Arlberg zum Tanzen – am Berg sowie im Tal, in Straßen- oder Skischuhen. Als Highlight der Konzertreihe, die mit Sounds von Jazz über Rhythm and Blues bis Funk den Mississippi an die Rosanna verlegt, gilt die „Blues Night“ am Samstagabend (3. April) unter musikalischer Leitung der Markus Linder Band. Der Eintritt zu allen Konzerten ist frei.

**Der weisse Rausch – 24. April 2021**

Ein spektakuläres Rennen beschließt traditionell die Skisaison in St. Anton am Arlberg. Am 24. April 2021 lässt der legendäre Abfahrtslauf „Der weisse Rausch“ die letzten Muskeln des Winters glühen, wenn 555 Athleten aus aller Welt nach Massenstart am Vallugagrat gleichzeitig auf neun Kilometern unpräparierter Piste ins Tal stürzen. Dabei mischen sich große Ambitionen und olympische Gedanken: Denn einige haben eine Medaille im Visier, andere genießen den Trubel in gemächlicherem Tempo.

**Skigeschichte in St. Anton am Arlberg – Jubiläumsjahr 2021**

Am 3. Januar 1901 führte der Weg von St. Anton am Arlberg nach St. Christoph sechs Freunde in das Hotel Hospiz. Die Rast entwickelte sich zu einer fröhlichen Feier und gipfelte in der Gründung des **Ski-Club Arlberg**. Heute zählt der Club weltweit mehr als 9.000 Mitglieder aus 60 Ländern, die 2021 seinen 120. Geburtstag feiern. Mit der Erfindung des Skikurses und der Gründung der **Skischule Arlberg** setzte Hannes Schneider im Winter 1921 einen Meilenstein der Skigeschichte. Bis zu diesem Zeitpunkt gab es keinen Ort, an dem Urlauber entsprechend ihres Könnens in Gruppen eingeteilt und nach festgelegten Richtlinien unterrichtet wurden. Im Jahr 2021 blickt die Skischule stolz auf ihr 100-jähriges Bestehen zurück. Zehn Jahre nach dem ersten Brettl-Kurs hatte „**Der weisse Rausch** – neue Wunder des Schneeschuhs“ Uraufführung. Der legendäre Film mit Lokalmatador Hannes Schneider und Leni Riefenstahl in den Hauptrollen wurde in St. Anton gedreht und gilt auch dank seiner spektakulären Aufnahmen als Vorbild für das gleichnamige Kultrennen am Ende einer jeden Wintersaison am Arlberg. 2021 markiert zudem das 50-jährige Jubiläum der Städtepartnerschaft mit dem japanischen Skiort **Nozawa Onsen**. Einen Blick in die Zukunft des Wintersports gab 1991 erstmals in St. Anton am Arlberg der **INTERSKI-Kongress**. 2011 war das Tiroler Bergdorf erneut Austragungsort. Mit Teilnehmern aus der ganzen Welt gilt die Veranstaltung als wichtigster Treff der internationalen Ski-Szene.Die **Alpine Ski-WM 2001** machte den Namen St. Anton am Arlberg endgültig über Europas Grenzen hinaus bekannt. Bauliche Veränderungen im Zuge der Weltmeisterschaft unterstreichen durch einzigartige Architektur und innovative Technik die kosmopolitische Kultur der Urlaubsregion.

**Specials und Angebote**

**„Im Nightjet zum Schnee“ – Komfortabel und klimaneutral**

Die Österreichischen Bundesbahnen (ÖBB) bieten auch im Winter 2020/21 spezielle Kombitickets für Gäste aus bestimmten Regionen an. Ohne Stau reisen Urlauber so bequem aus Hamburg, Düsseldorf, Amsterdam, Wien oder Graz an den Arlberg. Das Nightjet-Kombiticket inkludiert die Bahnfahrt (hin und zurück) im ÖBB Nightjet inklusive Sitzplatzreservierung, den 3-, 4-, 5- oder 6-Tage-Liftpass sowie den Transfer zum gewünschten Hotel in St. Anton am Arlberg. [kombitickets.railtours.at](https://kombitickets.railtours.at/de/im-nightjet-zum-schnee/stanton-pettneu-stchristoph-schnann)

**Ladies First – Wohlfühl-Winter am Arlberg**

Upgrade für den Skiurlaub: Von 24. Januar bis 13. Februar 2021 genießen weibliche Wintersportfans besondere Vorzüge in der Region St. Anton am Arlberg. Bei Wellness und Shopping, in Restaurants sowie auf der Piste erwarten *sie* im Rahmen der „Ladies First“-Wochen viele attraktive Zusatzangebote und Rabatte. Das Tourismusbüro St. Anton am Arlberg hält für jede Dame mit Unterkunft in St. Anton, Pettneu, Flirsch oder Strengen ein persönliches „Ladies First Book“ und ein kleines Willkommensgeschenk bereit.

**Mountain Media Center – Skiurlaub zum Auf- und Mitnehmen**

Ob vor der Brust, als Armverlängerung oder klassisch auf dem Skihelm montiert: Auch im Winter 2021 halten Urlauber ihr Pistenvergnügen in St. Anton am Arlberg wieder kostenlos mit den neuesten Kameramodellen fest. Die aufgenommenen Sequenzen schneiden die Profis vom Mountain Media Center dann zum persönlichen Erinnerungsvideo samt Soundtrack zusammen, das im Anschluss zum Download sowie auf YouTube bereitsteht. Auch der tagesaktuelle „Sun & Snow Report“ der Tiroler Urlaubsregion verwendet die rund einminütigen Clips.

**Schneemannkarte – Saisonpass für 10 Euro**

Kinder bis zum 8. Lebensjahr (ab Jahrgang 2013) fahren mit der „Schneemannkarte“ den ganzen Winter für nur 10 Euro durchs Skigebiet von St. Anton am Arlberg. Am Hoppelweg geht’s mit dem gleichnamigen Skischul-Maskottchen auf Spurensuche nach versteckten Waldbewohnern, während spielerisch die FIS-Skiregeln erlernt werden. Trotz ihres sportlichen Charakters ist die Urlaubsregion mit 132 blauen Pistenkilometern sowie vielen ausgewiesenen Übungshängen auf kleine Gäste eingestellt. Nicht umsonst gelten Kids, die in St. Anton am Arlberg gelernt haben, als besonders abfahrtssicher.

**Skifahren und Alternativen**

**Alpine Wellness auf Winterwanderwegen**

Knirschender Schnee unter den Füßen, wohltuendes Bergklima und Höhentraining inklusive: In und um St. Anton am Arlberg können Winterwanderer insgesamt 80 Kilometer Strecke erlaufen. Dabei gibt es verschiedene Wegvarianten, etwa ins Naherholungsgebiet Verwall, zum Berggasthof Almfrieden (1.530 Meter) oberhalb von Pettneu oder auch zwischen den Bergstationen von Galzig- und St. Christophbahn. Wer Lust auf eine urige Schneeschuhwanderung durch tiefverschneite Landschaften hat, sollte einen ausgebildeten Guide bei den Skischulen buchen.

**Winterklettersteig am Rendl – nichts für alpin Unerfahrene**

Raus aus dem Lift und Ski auf den Rücken: Der Startpunkt eines der schönsten Winterklettersteige Tirols befindet sich bei der Riffelbahn-II-Bergstation am Rendl (2.645 Meter) oberhalb von St. Anton am Arlberg. Durchgehend mit einem Drahtseil gesichert, begehen Touren-Fans von dort die 850 Meter lange, hochalpine Gratüberschreitung. Dabei reicht der Blick über die gesamte Verwallgruppe und die Lechtaler Alpen, bei schönem Wetter gar bis Südtirol. An der Rossfallscharte angekommen (2.732 Meter) schlagen Skifahrerherzen höher, wenn schließlich die Abfahrt durchs freie Gelände lockt. Geführte Touren und Ausrüstung sind bei den Skischulen in St. Anton am Arlberg buchbar.

**Mehr Varianten mit der neuen Schindlergratbahn**

Seit Winter 2019/20 erweitert die Schindlergratbahn das Angebot im Skigebiet von St. Anton am Arlberg. Der Clou daran: In der hochmodernen Gondelbahn mit einmaliger Panoramaaussicht entscheiden sich Gäste bereits vor der Auffahrt, ob sie in eine Kabine für „Experten“ oder „Familien“ einsteigen. Während sich die Türen für geübte Skifahrer auf Höhe der ehemaligen Bergstation öffnen, geht’s für alle anderen 420 Meter weiter nordöstlich zur neuen Endstation, wo Abfahrten wie Schindlerkar, Mattun oder Valfagehr zur Verfügung stehen. Mit diesem Meilenstein in der Wiege des alpinen Skilaufs gewinnt das Wintersporterlebnis nicht nur an Pistenvariation, sondern auch an Komfort.

**Skirunde Run of Fame – In Erinnerung an Arlberger Legenden**

St. Anton am Arlberg ist gemeinsam mit St. Christoph, Stuben, Lech, Zürs, Warth und Schröcken das größte zusammenhängende Skigebiet Österreichs und gleichzeitig das fünftgrößte der Welt. Die Skirunde „Run of Fame“ macht die ganze Dimension der Region für Urlauber spürbar. Ganz gleich, wo man in die Tour einsteigt – Infotafeln und Markierungen zu Ehren heimischer Abfahrtslegenden weisen den Weg über die 85 Kilometer lange Strecke mit 18.000 Höhenmetern. Die Bergstation der Flexenbahn zwischen Stuben/Rauz und Zürs beherbergt zudem eine „Hall of Fame“, in der Besucher historische Momente und Arlberger Skistars bei einer kostenlosen Ausstellung erleben.

**Orte und Möglichkeiten**

**Wagner Hütte – Treffpunkt im Verwalltal**

Im Verwalltal nahe des Dorfzentrums von St. Anton am Arlberg freut sich die neue Wagner Hütte auf Besucher. Das gemütliche Gasthaus ist Treffpunkt für Einheimische sowie Besucher, die das Naherholungsgebiet spazierend, mit Schneeschuhen oder Langlaufski erkunden. Neben zwei gemütlichen Stuben, Wintergarten und Terrasse verfügt die Wagner Hütte über Seminar- und Tagungsräume. Öffnungszeiten im Winter: täglich von 10 bis 17 Uhr.

**arl.rock und arl.park – Indoor-Sportzentrum in St. Anton am Arlberg**

Tennis, Squash, Kegeln, Klettern, Bouldern: Im hochmodernen Sport- und Kletterzentrum arl.rock in St. Anton am Arlberg toben sich Aktivurlauber ganzjährig aus. Highlight sind die vielfältigen Klettermöglichkeiten mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden, so stehen etwa 80 Quadratmeter Boulderfläche sowie 70 Routen für Kletterer bereit. Seit 2019 erweitert die Trampolinhalle arl.park auf insgesamt 1.000 Quadratmetern Fläche das Angebot, unter anderem mit 13 Sprungfeldern, Bagjump-Airbags oder Airtrack-Bodensprungmatten. [www.arlrock.at](https://www.arlrock.at/)

**arl.flow – Neue Heimat für die Yoga-Community**

Nicht nur durch das internationale Mountain Yoga Festival ist die Szene in St. Anton am Arlberg in den vergangenen Jahren stark gewachsen. Nun haben die heimischen und urlaubenden Yogis mit dem arl.flow im Karl-Schranz-Zielstadion einen eigenen Raum für ihre Sessions bekommen. Neben Kursen für Einsteiger und Fortgeschrittene zu verschiedenen Stilen zählen auch Kinderyoga, Meditationen und Entspannungseinheiten zum Angebot. Das aktuelle Programm gibt’s unter [www.arlflow.at](https://www.arlflow.at/)

**Arlberg WellCom und Co. – Ausspannen mit Gipfelblick**

Müde Muskeln entspannen und ihre Bahnen im Wasser ziehen können ruhesuchende Urlauber im hochmodernen Arlberg WellCom, dem Zentrum für Wellness und Kommunikation in St. Anton am Arlberg. Regelmäßig dient es als Schauplatz für Sportereignisse und internationale Events. Auch der Wellnesspark Arlberg Stanzertal in Pettneu öffnet seine Pforten für die Wintersaison. Zusätzlich bieten zahlreiche Hotels in der Tiroler Urlaubsregion Wellness und therapeutische Anwendungen für ihre Gäste an. [www.arlberg-wellcom.at](https://www.arlberg-wellcom.at/), [www.wellnesspark-arlberg.at](https://www.wellnesspark-arlberg.at/)

**Escape-Room „Vanished“ – Krimitaugliche Spurensuche im Stall**

Suchen, kombinieren und kommunizieren: Im einzigen Escape-Room der Urlaubsregion St. Anton am Arlberg können Urlauber ihre detektivischen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Das „Vanished“ befindet sich in einem umgebauten Stall in Pettneu. Der zu lösende, fiktive Fall behandelt das ungeklärte Verschwinden von vier Menschen in einem hochpolitischen Komplott voller Verschwörungen. Öffnungszeiten im Winter: täglich von 17 bis 22 Uhr (Anmeldung erforderlich). [arlbergescapes.com](https://de.arlbergescapes.com/)

**Umwelt und Service**

**Gelebter Umweltschutz in St. Anton am Arlberg**

Ökologische Maßnahmen und Projekte – von alternativer Energiegewinnung über Abfallentsorgung bis hin zu naturfreundlicher Pistenpflege – sind fester Bestandteil des Umwelt-Engagements von St. Anton am Arlberg. Die Urlaubsregion bemüht sich außerdem um eine Teilnahme am KLAR!-Förderprogramm (Klimawandel-Anpassungs-Modellregionen). Im Herbst 2020 geht auch das neu gebaute Nahwärmenetz in Betrieb. Bereits in der ersten Phase werden so 5.000 Tonnen Heizöl eingespart.

**Chemikalienfreier Kunstschnee – Sauberer als die Natur**

Insgesamt 88 Prozent der Pisten in St. Anton am Arlberg sind beschneibar. Die Kristalle, die Kanonen ins Skigebiet pusten, sind sogar sauberer als Naturschnee, denn sie bestehen lediglich aus Wasser in Trinkqualität und Luft. Für ganz Tirol gelten diese strengen Vorschriften, nach denen keinerlei Chemikalien zugesetzt werden dürfen. Wenn das Schmelzwasser des Kunstschnees dann im Frühling in die Bäche und Flüsse fließt, wird es der Natur zurückgeführt. Das Bachwasser wiederum unterstützt die Energiegewinnung im Tal, die im folgenden Winter unter anderem erneut für Beschneiungsanlagen genutzt wird – ein durchgehend umweltfreundlicher Kreislauf.

**Der Kartellsee – Arlbergstrom macht St. Anton autark**

Ein einzigartiges Projekt in der Skiwelt ist die unabhängige Stromversorgung in St. Anton am Arlberg. 2005 wurde das Kraftwerk Kartell ausgebaut und mit dem gleichnamigen See in Betrieb genommen. Dieser fasst etwa acht Millionen Kubikmeter Wasser und liefert jährlich rund 33 Millionen Kilowattstunden Strom. Die gesamte Speichermenge des Kartellsees wird vom bestehenden Kraftwerk Rosanna nochmals genützt. Damit ist St. Anton am Arlberg seit dem Jahr 2006 in der Stromversorgung autark. Darüber hinaus betreibt die Gemeinde ein Biomasseheizwerk mit Hackschnitzel, das für bis zu 80 Wohneinheiten angelegt ist. Dem Werk ist zudem eine Solaranlage zur Warmwasseraufbereitung angeschlossen.

**Das Auto bleibt stehen – Mit dem Zug direkt ins Dorfzentrum**

St. Anton am Arlberg in Tirol ist Railjet-Station, pro Tag gibt es sieben Direktverbindungen aus Wien und Zürich. Gemeinsam mit den Österreichischen Bundesbahnen betreibt der Tourismusverband St. Anton am Arlberg den lokalen Bahnhofschalter. Neben klassischem Ticketverkauf fungiert die Station als weiteres Informationsbüro mit Gästeberatung und anderen Dienstleistungen. Durch die ÖBB-Kooperation kann der Tourismusverband Ankommende noch professioneller und persönlicher betreuen. In der gesamten Urlaubsregion kommen Übernachtungsgäste ohne Auto ans Ziel: Von und zu allen Ortsteilen sowie umliegenden Regionen im Stanzertal pendeln regelmäßig Busse. Wer in St. Anton am Arlberg wohnt, erreicht aufgrund der geringen Entfernungen ohnehin alles zu Fuß.

**Sicherheitsmaßnahmen im Winter 2020/21**

Nicht nur auf der Piste, sondern während des gesamten Aufenthalts stehen Gesundheit und Sicherheit im Fokus der örtlichen Gästebetreuung. Vor allem steht St. Anton am Arlberg in engem Kontakt mit Prof. Cornelia Lass-Flörl, Direktorin der Sektion für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie an der Medizinischen Universität Innsbruck. „Frau Dr. Lass-Flörl begleitet uns mit ihrer Expertise seit mehreren Monaten und schärft durch ihr Wissen unser Verständnis der Gesamtsituation“, sagt Tourismusdirektor Martin Ebster. „Mit dieser Unterstützung, zusätzlichen Sicherheitsmaßnahmen wie Maskenpflicht in Bussen und Bergbahnen, Besucherstromlenkungen in Wartebereichen, Registrierungspflicht in Lokalen, Sicherheitskonzepten in den Beherbergungsbetrieben und bei den Skischulen sowie intensiv geschulten Mitarbeitern können wir abhängig von den Beschlüssen der österreichischen Bundesregierung gespannt in die Wintersaison 2020/21 starten.“ Aktuelle Informationen zu den Sicherheitsmaßnahmen unter [www.stantonamarlberg.com](https://www.stantonamarlberg.com/de/archiv/highlights-news/covid19-risikomanagement-wintertourismus)

**Die vorläufigen Wintertermine 2020/21 im Überblick:**

07.01.2021 3. Sportgipfel Tirol – St. Anton am Arlberg

09.-10.01.2021 Audi FIS Ski World Cup Women – Arlberg Kandahar Rennen

24.01.-13.02.2021 „Ladies First“-Wohlfühlwochen

02.-04.04.2021 „New Orleans meets Snow“

24.04.2021 „Der weisse Rausch“

25.04.2021 Ende der Wintersaison

*Änderungen vorbehalten.*